

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Starker Sound: Nachwuchs für SchaWeSto S. 2	Oval Office: Espasingen mit Hardware S. 3	Smart shoppen: »Gleis 4« ist wieder da S. 3	Starke Spende: Zuschuss für die Klinik S. 3	Edler Event: Eigeltingen steht Kopf S. 4	Flotte Feier: Neues vom Stadtfest S. 6
12. JUNI 2013	WOCHE 24	ST/AUFLAGE 12.431	GESAMTAUFLAGE 86.081	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



Füller für Leerstände

Das ist eine richtig gute Idee: Der Arbeitskreis »Innenstadt« sagt den Leerständen in Stockach den Kampf an und gibt ihnen ein schöneres Gesicht. Im Schaufenster des ehemaligen Schuhgeschäftes »Rapp« in der Hauptstraße in der Oberstadt werden Fotografien aus dem Atelier der Familie Hotz ausgestellt. Gezeigt werden Motive aus mehreren Jahrzehnten Stockacher Fotografienkunst, teilt Kulturamtsleiter Jörg Braun in einer Presseerklärung mit. Der neue Schmuck des bisher leeren Schaufensters steht in einem engen Bezug zu der Ausstellung »Foto Hotz. Ein Lebenswerk in Bildern (1865 bis 1994)«, die ab Samstag, 15. Juni, im Stadtmuseum in der Salmannsweilerstraße 1 gezeigt wird. Ein weiterer Leerstand in der Hauptstraße, das ehemalige Fachgeschäft »Feyel«, wurde laut Jörg Braun ebenfalls dekorativ gefüllt. Der Fotoclub Zizenhausen unter der Leitung von Norbert Schild zeigt einen Ausschnitt seines fotografischen Schaffens. Jörg Braun: »Viele Motive stammen aus Stockach und machen Lust auf die Altstadt.« Er plädiert dafür, dass auch andere derzeit leer stehende Geschäfte mit einem ähnlichen Konzept nachziehen könnten. Simone Weiß s.weiss@wochenblatt.net

- Anzeige -



Der Dacia Lodgy



Dacia Lodgy 1.6 16V schon ab **10.780,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 07732/982773

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,4, außerorts 5,7, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

3 JAHRE GARANTIE bis 100.000 km

»SCHWEIZER FEIERTAG«: FEST MIT ALLEN FINESSEN

Da wird feste gefestet: Der »Schweizer Feiertag«, das Stockacher Stadt- und Heimatfest, ist ein Event für alle. Von Freitag, 14., bis Montag, 17. Juni, werden Besucher unterhaltsam verwöhnt. Mit einem Auftritt von »Papi's Pumpels«, einem Konzert mit »Crash« und dem Straßenfest am Samstag. Beim Wunschkonzert am Sonntag sollen keine Wünsche offen bleiben, und zum gemütlichen Ausklang gibt es den Feierabendhock. Mehr zur Stockacher Riesensause steht auf unseren Sonderseiten in dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.



GRILL-REZEPTE ZUM RAUSNEHMEN

Das letzte Wochenende hat uns einen wirklich schönen Vorgeschmack auf den Sommer beschert. Aber nicht alle konnten ihre Lust auf einen Grillabend ausleben -mangels eines guten Grills. Dem kann mit dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS abgeholfen werden, denn da gibt es auf Seite 31/32 ganz charmante Angebote. Noch besser: Interessante Grilltips und Rezepte sind gleich auch noch dabei. Sogar zum Heraustrennen. Die Grilltips werden im Sommer regelmäßig im WOCHENBLATT erscheinen. Das nächste Mal am 10. Juli.

WERBUNG MUSS TREFFEN



konzept+
werbeagentur

Hadwigstraße 2a
78224 Singen
077 31 88 00-26
www.konzeptplus-singen.de

WOCHENBLATT online ganz neu im Internet

Neu geformter Auftritt mit vielen neuen Angeboten für die Leser



Der WOCHENBLATT erscheint ab dem heutigen Mittwoch mit seiner neuen Online-Ausgabe unter www.wochenblatt.net erstmals in seiner neuen Gestaltung.

BLATTS, Carmen Frese-Kroll, für ihre Konzeption der neuen Homepage, die zusammen mit der hauseigenen Agentur »Konzept+« von Christine Althaus und der EDV-Abteilung des WOCHENBLATTS unter der Leitung von Stefan Giner umgesetzt wurde, zum Grundsatz gemacht. Die Vielfalt unserer Region bildet sich hier, wie auch schon in der gedruckten Zeitung in vielen Facetten ab.

Eben »Mehr erfahren, mehr sehen, mehr entdecken«. Schon der Einstieg ist spürbar anders, mit ganz neuen Bedienfeldern geht es auch weiter von den tagesaktuellen Nachrichten über Hintergrundberichte, aktuelle Sportnachrichten aus der Region, Bildergalerien oder Filme von großen Ereignissen in der WOCHENBLATT-Region bis hin zum Shop von WOCHENBLATT online und auch dem neuen

WOCHENBLATT Club, der jetzt die ersten zwei Wochen auch ohne Mitgliedschaft nutzbar ist, einfach zum Ausprobieren und mitdiskutieren und bei dem man sich selbst mit Ideen und Gedanken mit einbringen kann. Auch als Werbeplatz ist dabei die Online-Ausgabe des WOCHENBLATTS höchst interessant. »Unsere Kunden und Leser dürfen im Internet total lokale Werbung erwarten statt Banner- und Popupgewitter und genau wie im Printprodukt geht es einzig und alleine um die Werbewirkung für unsere Kunden«, betont Verlagsleiter Anatol Hennig. In der Print-Ausgabe werden auch stets die großen Ereignisse angekündigt, die topaktuell auf der Homepage des WOCHENBLATTS dann zu finden sind, zum Beispiel jetzt von der offiziellen Kandidatenvorstellung zur OB-Wahl in Singen am kommenden Montagabend, 17. Juni. Die aktuelle Ausgabe des WOCHENBLATTS gibt es auch weiterhin zum Herunterladen,

stets dort im Archiv zu finden. Und zum Start gibt es auf der Homepage sogar etwas zu gewinnen, denn in der Rubrik »Zu Gast« gibt es auf der Homepage einen Film, der nicht nur zeigt, wie das WOCHENBLATT gedruckt oder digital zu seinen Lesern kommt, sondern dort kann man den Bunten Hund des WOCHENBLATTS auch erstmals leibhaftig erblicken. Doch wo er seinen Hundetanz aufführt, das ist die Preisfrage dieser Woche. Der schon vom Gründer des WOCHENBLATTS Hans Joachim Frese entwickelte Grundsatz einer kostenlosen Zeitung für alle, bleibt übrigens auch mit der Neugestaltung der Online-Ausgabe bestehen. In einer Zeit, in der immer mehr Internet-Angebote nur noch gegen eine Gebühr vollumfänglich genutzt werden können, bleibt WOCHENBLATT online weiterhin kostenlos. Als Informationsplattform für alle. Mehr Informationen finden sich im Innenteil dieser Ausgabe zum Herausnehmen.

Musik ganz nach Wunsch

»Schweizer Feiertag«: Stadtmusik erhört ihr Publikum

Stockach (sw). Sie wünschen - sie spielen. Der Wunsch der Zuhörer ist der Stadtmusik Befehl. Denn während des Frühschoppenkonzerts im Rahmen des »Schweizer Feiertags« am Sonntag, 16. Juni, ab 10.30 Uhr richtet das Ensemble sein Repertoire nach den Wünschen der Besucher aus. Sie können im Vorfeld an einem vom Narrengericht organisierten Wunschkonzert teilnehmen:

Aus zehn vorgegebenen Musikstücken dürfen dabei fünf ausgewählt werden, und die drei Favoriten mit den meisten Stimmen werden dann am Sonntag im Festzelt an der Dillstraße erklingen. Stimmzettel gibt es zum Downloaden unter www.narrengericht-stockach.de. Stimmzettel können aber auch am Stand der Stadt Stockach vor dem Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße

während des Straßenfests am Samstag, 15. Juni, ab 8 Uhr ausgefüllt oder abgegeben werden. Bisherige Spitzenreiter sind der »Florentiner Marsch« von Julius Fucik, der »Radetzky-Marsch« von Johann Strauss und der »Zapfenstreich Nr. 1« von Ludwig van Beethoven. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen Teilnehmern werden wertvolle Sachpreise verlost. Der Hauptpreis ist ein

Gutschein für eine Segway-Tour für fünf Personen. Es gibt aber auch Freikarten etwa für den Europapark in Rust. Die Gewinner werden von charmanter Hand gezogen: Für die Verlosung ist die Bodensee-Apfelprinzessin Karolina Maier aus Stockach zuständig. Laut Narrenschreiber Jürgen Koterzyna wird die Ziehung der Gewinner am Sonntag während des Konzerts erfolgen.

- Anzeige -

Da läuft wieder was

Stockach (swb). Die Wandergruppe des TV Jahn ist bei den IVV-Wandertagen am Wochenende vom 22. und 23. Juni in Albstadt-Onstmettingen mit dabei. Startzeiten sind am Samstag von 9 bis 13 Uhr, am Sonntag von 7 bis 13 Uhr.

Auf Schusters Rappen

Stockach (swb). Das ist ein Termin zum Vormerken: Der TV Jahn Zizenhausen veranstaltet am Sonntag, 21. Juli, einen internationalen Wandertag mit Jugendwanderung. Start und Ziel sind dann an der Heidenfelshalle.



Die Ministranten der Stockacher »72-Stunden-Projekt«-Gruppe: Roshan Raveendran, Franziska Schilling, Nicole Zwochner, Aileen Meurer, Hanna Kuppel und Julia Kuppel. swb-Bild: privat

72 gute Stunden Stockachs Ministranten sind dabei

Stockach (swb). Sie sind mit dabei: 16 Stockacher Ministranten machen bei der bundesweiten »72-Stunden-Aktion« mit und stellen sich einer noch unbekannten Projektherausforderung. Von Donnerstag, 13., bis Sonntag, 16. Juni, wird die engagierte Gruppe eine Aktion für einen guten Zweck durchführen. Welche Aufgabe sie erwartet, erfahren die Teilnehmer am Donnerstag, 13. Juni, um 17.07 Uhr. Auf den Geschmack gekommen ist die Gruppe durch ihre Teilnahme an der letzten »72-Stunden-Aktion«. 2009 hatten die Stockacher Ministranten und die Kolpingjugend Hochbeete und Rhythmik-Ma-

terialien für die Senioren der Einrichtung »Casa Reha« gebaut. »Wir sind gespannt, was diesmal auf uns zukommt«, erklärt Nicole Zwochner, Sprecherin der Ministranten der Seelsorgeeinheit. Dass die »72-Stunden-Aktion« in der Zeit des »Schweizer Feiertags«, des Stockacher Stadt- und Heimatfestes, über die Bühne geht, nehmen die Ministranten in Kauf: »Wir schaffen es trotzdem.« Die Projektgruppe sucht noch Sponsoren, die sie mit Geld- und Sachspenden unterstützen. **Infos dazu gibt es unter 72.stunden.aktion@web.de oder unter der Rufnummer 07771/23 98.**

Spaß in Noten

»SchaWeSto« suchen Verstärkung

Stockach (swb). Laute Töne, viel Rhythmus und gute Laune gibt es überall dort, wo die »Schalmeien Weibsen Stockach« (SchaWeSto) auftauchen. Die 25 musikalischen Damen sind ein Garant für beste Stimmung. Mit dabei sind neben Trommel und Schlagzeug stets ihre Blasinstrumente, die »Schalmeien«, auf denen die Frauen modernste Lieder umsetzen. Hierfür treffen sie sich einmal pro Woche und studieren die Songs gemeinsam ein. Dabei wird die Technik, um alle Töne zu treffen, in Teamarbeit geprobt, denn Geselligkeit und der Spaß an der Musik stehen im Vordergrund. Das Spielen der Schalmei kann jeder in kürzester Zeit ohne musikalische Vorkenntnisse erlernen, denn man muss keine Noten lesen können. Trotzdem genießen die »Schalmeien Weibsen Stockach« seit über 25

Jahren musikalischen Respekt in der Region und weit darüber hinaus. Ob in Köln oder aber im französischen Elsass – die »SchaWeSto« werden regelmäßig zu Veranstaltungen in unterschiedlichen Orten das ganze Jahr über eingeladen. Einmal im Jahr findet der Vereinsausflug statt, der immer wieder für lustige Überraschungen sorgt, da das Ziel stets bis zur Abfahrt geheim bleibt. Gerne spielen die Musikerinnen an Geburtstagen, am »Schweizer Feiertag« oder bei Schalmeien-Treffen. Die Hauptzeit ist aber die Fastnacht – da ist bei verschiedenen Events Spaß garantiert. Frauen jeder Altersklasse, die Interesse am gemeinsamen Musizieren und viel Geselligkeit haben, sind willkommen. Jeden Dienstag um 20 Uhr treffen die »SchaWeSto« sich zur Probe in der Realschule Stockach.



Die »Schalmeien Weibsen Stockach« freuen sich über neue Mitspielerinnen. swb-Bild: privat

66 Gründe zum Feiern

Das Kinderdorf in Wahlwies lädt ein

Stockach (swb). 66 Jahre Kinderdorf in Wahlwies – das sind 66 gute Gründe zum Feiern. Meinen die Verantwortlichen und stellen am Sonntag, 23. Juni, ein Fest mit Spiel, Spaß, Sport und Spannung auf die Beine. Von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich das Kinderdorf in ein großes Festgelände mit ei-

nem großen Spieleangebot für Groß und Klein. Für die Musik sind die Jugendmusikkapelle Wahlwies, die Bands »Die Schmitzz« oder »Kaukastic« zuständig. Eine Puppenbühne aus Stuttgart lässt die Puppen tanzen. Führungen, Ausstellungen und Rundgänge runden das Angebot ab.

Ausgaben für Kreisumlage

Stockach (sw). Die Kreisumlage in Höhe von 33,5 Prozent kostet die Stadt Stockach im ersten Halbjahr 2013 eine Summe von 5.657.917 Euro. Im Haushalt waren für diesen Zweck aber nur 5.392.000 Euro veranschlagt worden, so dass eine überplanmäßige Ausgabe von 265.917 Euro fällig wird. Der Gemeinderat genehmigte diesen Betrag in seiner jüngsten Sitzung. Die Mehrausgaben sind durch eine Deckungsreserve im Haushalt von 500.000 Euro abgedeckt. Wie Bürgermeister Rainer Stolz während der Sitzung erklärte, wurde bei der Haushaltsplanung mit einer Kreisumlage von 31,92 Prozent gerechnet. Der Entwurf des Kreishaushalts habe zwar 34,82 Prozent vorgesehen, doch sei in der Vergangenheit der tatsächliche Hebesatz immer deutlich niedriger gewesen als der Entwurf. So wurden 5.392.000 Euro und eine Deckungsreserve von einer halben Million in den Haushalt eingestellt. In der Haushaltsverfügung des Landratsamtes wird auf die überplanmäßige Ausgabe hingewiesen mit dem Vermerk, dass die Mehrausgabe durch die eingestellte Deckungsreserve ausgeglichen wird, heißt es in der Sitzungsvorlage.

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

immer lecker Schweinerücken auch mariniert 100 g € 1,09	immer ein Genuss Schweinefilet auch als Spießle 100 g nur € 1,59	der Klassiker auf dem Grill Grillbauch schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69
zum Vespere vorzüglich Landjäger pro Paar € 1,10	allseits beliebt Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,59	Grillen mit Freunden Merguez oder Salsiccia mit Fenchel 100 g nur € 1,09
natürlich hausgemacht Wurstsalat oder Fleischwurst, auch zu Salat geschnitten 100 g € 1,09	den mögen alle Denzel's Aufschnitt nach Ihren Wünschen geschnitten 100 g € 1,39	ein Genuss natürlich hausgemacht Wildschwein-salami

Thomas Philipps & KOMPAKT
Sonderposten
GmbH & Co. KG, Osnabrücker Str. 21, 49143 Bissendorf

Knallerpreise!
Preise gültig vom 13.06. – 15.06.2013

Jumbo Regentonne
Vollkunststoff, mit Deckel und Ablaufhahn, grün
~~* 14,98~~ **11,98**
200 Liter
Sie sparen: **20%**
stabiler Regentonnenfuß für Tonnen bis 300 Liter, grün
~~* 14,98~~ **11,98** (ohne Eimer)

Kübel- und mediterrane Pflanzen
versch. Sorten, z.B. Datura, Lantana, Passiflora, Oleander u.v.a.
1,29 im 9 cm Topf

Ampelpflanzen
versch. Sorten
3,99 im 23 cm Ampel

Edel-Hängepetunie
im 10,5 cm Topf
1,88

Insektenschutz für Türen und Fenster
kürzbar, langlebig
Alurahmen für Fenster**
kein Bohren oder Schrauben
ca. 130x150cm
~~* 12,95~~ **9,95**

Insektenschutz Alu-Rahmen für Türen
Alurahmen für Türen**
bis 100x210cm
~~* 22,95~~ **16,95**

Insektenschutz-Plissee für Dachfenster**
ca. 110x160cm
~~* 28,50~~ **19,95**

Insektenschutzrollo für Fenster**
bis 130x160cm
~~* 29,95~~ **22,22**

Fliegengitter Alu Bausatz für Dachfenster

Insekten-schutzrollo für Fenster
beliebig arretierbar

* unser alter Preis

Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen Überlingen Spaichingen
Ludwigstaler Str. 66 Waldhornstr. 5
Philipps KOMPAKT
Hauseinrichtungen Obere Wiesen 9

Mauch
grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt-Ausgabe oder unter www.mauch-garten.de

*Haben das AWO-Warenhaus »Gleis 4« neu eröffnet: Monika Heine-
mann, Kirstin Malmann und Alicia Amorin von der Arbeiterwohl-
fahrt (AWO) Stockach.*

»Gleis 4« am Zug

AWO-Warenhaus hat geöffnet

Stockach (sw). Es war ein riesiges Stück Arbeit gewesen, doch sie haben es geschafft. Monika Heinemann, Kirstin Malmann und Alice Amorim von der Arbeiterwohlfahrt (AWO) haben das Warenhaus »Gleis 4« neu eröffnet. Es ist zwar von der Radolfzeller Straße 4 in die Radolfzeller Straße 3 in Stockach umgezogen, doch den Namen, der in direktem Bezug zur alten Adresse steht, haben sie beibehalten: Die engagierten Frauen wollten die bewährt-bekannte Bezeichnung nicht aufgeben, da sie sich bei den Kunden eingebürgert hat. Eigentlich war der Umzug zu einem viel früheren Zeitpunkt geplant gewesen, doch der Umbau der neuen Räumlichkeiten und vor allem die Bedürfnisse des Brandschutzes haben die Eröffnung immer wieder verzögert.

Doch nun ist »Gleis 4« wieder am Zug. In den frisch renovierten Räumlichkeiten werden verschiedene Waren zu günstigen Preisen angeboten. Gläser, Teller und anderes Geschirr steht ordentlich aufgereiht in den Regalen, daneben steht Kinderspielzeug, und auf einem Bügel hängen Kleidungsstücke. Sogar an Umkleidekabinen haben die Verantwortlichen gedacht. Außerdem werden im Warenhaus

Haushaltssachen, Elektrogeräte oder Deko-Artikel verkauft. Alle Waren wurden gespendet und laut Monika Heinemann kommt das Geld aus dem Verkaufserlös sozialen Projekten zu Gute. Welche das genau sein werden, wird die Zukunft weisen. Denn, so Monika Heinemann, sie und ihre Mitstreiterinnen waren in den letzten Monaten zu sehr mit der Neueröffnung des Warenhauses beschäftigt und hatten keine Zeit für andere Aktivitäten.

Eine neu errichtete Treppe führt in den ersten Stock – die »Möbelabteilung«. Eine Kundin testet gerade einen Schaukelstuhl: »Sehr bequem«, meint sie. Aber da stehen auch Betten, Schränke, Stühle oder Sofas. In einem abgetrennten Raum können zudem Lattenroste oder Teppiche erworben werden. Alle Kunden sind willkommen, betont Monika Heinemann: Der Einkauf sei nicht auf sozial schwache Menschen begrenzt, es müssten keine Berechtigungsscheine vorgelegt werden. »Gleis 4« sei für alle da.

Das AWO-Warenhaus »Gleis 4« in der Radolfzellerstraße 3 in Stockach hat dienstags von 14 bis 18 Uhr, donnerstags von 14 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 14.30 Uhr für Kunden geöffnet.

Aus Liebe zum See

Austritt aus »Tourismus Hegau e. V.«

Stockach (sw). Die Stadt Stockach beendet ihre Mitgliedschaft in dem Verein »Tourismus Hegau e. V.« zum 31. Dezember 2013. Das beschloss der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung.

Für den Aus-
tritt nannte
Bürgermeis-
ter Rainer
Stolz ver-
schiedene
Gründe. Er

sieht eine problematische Randlage Stockachs innerhalb des Vereins: »Durch die nachvollziehbare Hinwendung der Hegau-Gemeinden, namentlich der Stadt Singen, in Richtung

Schaffhausen-Tourismus wurde diese Randlage noch deutlicher«, so der Stadtchef. Auch mit Blick auf den Jahresbeitrag in Höhe von 7.700 Euro und dem jährlichen Beitrag von 1.200 Euro für die Teilnahme an der AG Hegau-Schaffhausen wolle die Stadt ihre Mitglied-

schaft kündigen. Entscheidend für den Beschluss ist aber laut Bürgermeister vor allem die gewünschte Hinwendung Stockachs zum See als wichtigem touristischem Anziehungs-

Stockach (sw). Ein »Oval Office« gibt es im Weißen Haus in Washington und bald auch in Espasingen. Ortsvorsteher Andreas Bernhart zeigt beim Rundgang durch das gerade im Bau befindliche Werner-und-Erika-Messmer-Haus stolz auf einen noch kahlen, unverputzten Raum im ersten Stock: Hier wird er nach der Fertigstellung sein Büro beziehen, und hier

bürger und gebürtige Espasinger Werner Messmer, 1,2 Millionen kommen von der Stadt Stockach, und eine Million ist durch Zuschüsse des Landes abgedeckt.

Neben dem »Oval Office« befindet sich das pulsierende Herzstück des Gebäudes - ein Veranstaltungssaal mit Bühne und langer Fensterfront. Werden Tische aufgestellt, passen hier et-



Andreas Bernhart präsentiert stolz das Werner-und-Erika-Messmer-Haus in Espasingen. swb-Bild: Weiß

wird ein ovaler Schreibtisch stehen. Als bewusster Kontrast zu dem ansonsten eckig und mit klaren Konturen gehaltenen Dorfgemeinschaftshaus in der Seestraße. Am Donnerstag, 3. Oktober, wird der Neubau der Bevölkerung vorgestellt, der mit etwa 3,2 Millionen Euro zu Buche schlägt. Eine Million spendet der Radolfzeller Ehren-

wa 192 Besucher rein. Bestuhlt und ohne die mobile Wand sind es 242 Personen. Der Raum könne auch für städtische Veranstaltungen genutzt werden, erklärt Andreas Bernhart. Für die Kleinkunstreihe etwa. Das Haus müsse noch mit Leben gefüllt werden, so der Ortsvorsteher: »Die Hardware ist bald gemacht, dann geht es an die

Mit Swing und Schwung

Stockach (swb). Und sie legen mächtig los: Die »Dagmar Egger Band« aus Konstanz wird am Mittwoch, 12. Juni, schmissig aufspielen. Bei »Jazz und Dünnele« sorgen die Musiker in Renner's Besenbeiz »Winkelstühle« in Stockach-Wahlwies für den guten Ton. Einlass ist ab 19.30 Uhr, los geht es um 20.30 Uhr. Zu hören gibt es dann Swing mit Schwung und fetzigen Bossa Nova.

Stockach (sw). Für sie ist es ein Gefühl wie Weihnachten - und das mitten im Juli. Das Stuttgarter Sozialministerium wird den bereits erfolgten Bau des zweiten Operationssaales am Stockacher Krankenhaus mit einem kräftigen Zuschuss unterstützen, verriet Bürgermeister Rainer Stolz im Pressespräch. Die Förderung werde sich vermutlich in der Größenordnung von 600.000 Euro bewegen, erklärte der SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz, der von Sozialministerin Katrin Altpeter eine mündliche Zusage erhalten hat. Der zweite OP war am 2. Juli 2012 in Betrieb gegangen, und die Kosten beziffert Geschäftsführer Martin Stuke mit 1,59 Millionen für den Bau und 400.000 Euro für die Ausstattung. Durch die Einrichtung würde der laufende Betrieb entlastet, und die Fallzahlen seien von 2011 auf 2012 um 400 Patienten auf 2.800 Personen angestiegen. Mit Stand April 2013 würden sich bereits höhere Fallzahlen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres abzeichnen. Auch finanziell sieht Martin Stuke die Klinik auf einem guten Weg: In diesem Jahr würden noch die Brandschutzmaßnahmen mit 519.000 Euro zu Buche schlagen - ohne diese Ausgabe kön-

Software.« Um den Veranstaltungssaal sind Küche und Lagerräume angeordnet, und Dachterrasse und Fensterfront bieten eindruckliche Ausblicke auf die Espasinger »City«. Die Kirche. Das Gemeindezentrum, das verkauft werden soll. Und das jetzige Rathaus, das künftig von Vereinen und als Sitzungssaal genutzt werden soll.

Über eine Treppe geht es hinunter in den ersten Stock. Links vom Eingang wird der Kindergarten »Sternschnuppe« einziehen. 26 Kinder ab zwei Jahren können hier betreut werden. Dafür gibt es einen separaten Zugang, Aufenthalts-, Schlaf- und Ruheraum, Lager und einen großen Gruppenraum. Auf der anderen Seite im Erdgeschoss erhält die Feuerwehr ein neues Zuhause. Mit Garage, Aufenthaltsraum, Büro des Kommandanten, Lagerräumen. Und als Sahnehäubchen ist ein Raum mit Doppelnutzung entstanden. Er dient als Bewegungssaal für die Kindergartenkinder und als kleiner Veranstaltungsraum für 80 bis 100 Personen. »Wir haben hier alle Nutzungen unter einem Dach«, freut sich Andreas Bernhart, der auch Führungen durch den Neubau für interessierte Besucher anbietet. Vor dem Neubau wird ein gepflasterter Platz mit Sitzgelegenheiten und einheitlicher Gestaltung entstehen. Der passende Rahmen für ein »Oval Office«.



► VERGNÜGEN

Das ist das pure Vergnügen: Während des »Schweizer Feiertags« wird von Freitag, 14., bis Montag, 17. Juni, ein Vergnügungspark am Festgelände bei der Dillstraße in Stockach aufgebaut. Dort warten Autoscooter, Riesenrad, ein Freefalltower, Fahrgeschäfte wie »Disco-Fieber«, Wurf- und Schießbuden auf Besucher. Adrenalin pur ist beim Freefalltower mit einer atemberaubenden Höhe von 32 Metern garantiert.



▶ PUMPELIG

Die Lokalmatadoren drehen auf: »Papi's Pumpels« sind im Rahmen des »Schweizer Feiertags« am Freitagabend, 14. Juni, im Festzelt an der Dillstraße in Stockach zu sehen und zu hören. Einlass ist ab 19 Uhr, los geht es mit der »Schlager-Kultnart« um 20 Uhr.

Guter Schnitt im OP

Land unterstützt Stockacher Krankenhaus

ne ein positives Ergebnis vermeldet werden.

Rainer Stolz sieht in der Förderungszusage ein positives Signal von Seiten des Landes in Richtung Erhalt des Stockacher Krankenhauses. Damit werde das Konzept mit Erhalt der 24-Stunden-Versorgung und der Etablierung eines gelenkchirurgischen Zentrums auch auf Landesebene unterstützt. Denn die Verantwortlichen dort würden großen Wert auf Nachhaltigkeit legen. Und Hans-Peter Storz betonte, dass angesichts des bundesweiten Sterbens kleiner Häuser sehr enge Förderkriterien und sehr strenge Maßstäbe bei der Bewilligung von Zuschüssen angelegt würden.

Ein Kriterium bei der Bewilligung des Zuschussantrags war nach Angaben des Sozialdemokraten auch die Zusammenarbeit mit Sigmaringen. Hier, so führte Martin Stuke aus, gibt es eine Kooperation im nicht-medizinischen Bereich etwa beim Einkauf oder tarifrechtlichen Personalfragen. Auch beim Reinigungsdienst durch einen externen Dienstleister wird der Schulterschluss geübt, und es werde darauf geachtet, dass keine Konkurrenzsituation entsteht. Martin Stuke und Rainer Stolz verwiesen aber auch ausdrücklich auf die Zusammenarbeit mit Singen und Konstanz. So erfolge in Konstanz die Auswertung der Stockacher CT-Diagnosen.



Freuen sich über den Zuschuss für das Stockacher Krankenhaus: der SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz, Bürgermeister Rainer Stolz und Klinikdirektor Martin Stuke. swb-Bild: Weiß



Wahl wurde bestätigt

Stockach (sw). Daniel Traber ist der neue stellvertretende Gesamtkommandant der freiwilligen Feuerwehr Stockach. Er wurde im Rahmen der Generalversammlung der Floriansjünger am 20. April gewählt, der Gemeinderat bestätigte in seiner jüngsten Sitzung die Bestellung von Daniel Traber, der seit April 2011 stellvertretender Abteilungskommandant in Hoppetenzell ist. Der bisherige Amtsinhaber Reinhold Schaffart stand nach zehn Jahren nicht mehr zur Verfügung. Die Amtszeit des zweiten stellvertretenden Kommandanten Roland Schönherr endet 2015.

Ein moderner Schmetterling

Eigeltingen (swb). Es geht um einen sehr modernen Schmetterling. Einen Schmetterling, dem alles zu langsam geht. Der mehr Action haben möchte. Wie seine Geschichte ausgeht, erfahren Kinder, die beim Nachmittag der BUND-Kindergruppe am Mittwoch, 19. Juni, in Eigeltingen mit dabei sind. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Bushaltestelle bei der Schule in Eigeltingen. Infos gibt es beim BUND Gottmadingen unter 07731/97 71 03 und freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder bei Waltraud Kostmann unter 07774/10 72 oder 0172/7 40 64 14. Dabei sein können Kinder im Alter zwischen sechs und zehn Jahren, eine Mitgliedschaft im BUND ist nicht erforderlich, und robuste Kleidung ist eine Voraussetzung.

Guter Start in den Tag

Stockach (swb). Das fängt ja gut an. Einen schmackhaften Start in den Tag bietet die Kolpingsfamilie Stockach: Sie lädt am Sonntag, 30. Juni, zum »Brunch auf dem Bauernhof« in das Hofcafé Vogler in Hödingen ein. Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Dillplatz, wo Fahrgemeinschaften gebildet werden. Gäste sind willkommen. Anmeldungen werden bis Freitag, 21. Juni, von Heinz Martin unter der Rufnummer 07771/55 08 oder heinz_stockach@web.de entgegen genommen. Infos dazu stehen auch unter www.kolping-stockach.de.

Ausschuss trifft sich

Stockach (swb). Der Planungsausschuss des Stockacher Gemeinderats kommt am Mittwoch, 12. Juni, um 17 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus in der Adenauerstraße zusammen. Die Tagesordnungspunkte sind recht spärlich. Neben Mitteilungen der Verwaltung stehen nur Stellungnahmen zu Baugesuchen und Sonstiges auf der Agenda.

Neue Klangwelten

Hohenfels (swb). Am Sonntag, 16. Juni, um 17 Uhr wird der Weidenpavillon im Lebensraum-Garten Hohenfels zum Konzertsaal. Das Duo »Delikat« mit Elisabeth Gottstein an der Querflöte und Kathrein Schumann an der Gitarre entführen in die Welt des Tangos, der Romantik und verschiedener Epochen. Infos: www.lebensraumgarten.net, 07557/92 95 33.

Kino im Kopf

Bodman-Ludwigshafen (swb). Das ist eine Auszeit von der Hektik und den Mühen des Alltags. Die »Hörspielkirche« ist eine rare Oase der Ruhe und des Atemholens. Dabei werden Anfang Juli in der Jakobuskirche in Sipplingen verschiedene Hörspiele für Kinder und Erwachsene abgespielt - Krimis, Märchen, Erzählungen. So läuft ein Kino im Kopf ab. Zur Durchführung werden noch Menschen gesucht, die mithelfen und die »Hörspielkirche« stundenweise betreuen. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, kann sich im Pfarramt unter 07773/55 88, bei der Tourist-Info in Sipplingen unter 07551/94 99 37 und bei Katja Steppacher unter 07771/875155 oder unter programm@hoerspielkirche-sipplingen.de melden. Ein Infotreffen steht am Donnerstag, 27. Juni, um 20 Uhr in der Jakobuskirche an.

Stromsündern auf der Spur

Stockach (swb). Energie sparen? Aber ja. Die Stadtbücherei Stockach hilft dabei. Sie verleiht kostenlos Energiesparpakete, die ohne Bibliotheksausweis mitgenommen werden



In der Stadtbücherei Stockach können kostenlos und ohne Bibliotheksausweis Energiesparpakete ausgeliehen werden.

Schöffen bei Gericht
Vorschlagsliste für Landgericht

Stockach (sw). Sieben sollten es sein, nun sind es zwölf geworden. Die Stockacher Stadtverwaltung und die Gemeinderatsfraktionen haben gemäß dem Wunsch des Landgerichts Konstanz eine Vorschlagsliste für die Schöffenwahl zusammen-

mengestellt. Eine entsprechende Bewerberliste werde an das Gericht weitergeleitet, teilte Bürgermeister Rainer Stolz in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats im Stockacher Rathaus mit. Zur Übernahme des Schöffenamts sind bereit Ingo

Konrad Matzner, Jürgen Winkler, Dr. Ralph Kurt Halder, Wolfgang Jacob, Evelyne Blüthner, Lothar Martin, Christoph Müller, Marina Bartscht, Klaus Reinhard Gabele, Wolf-Dieter Karle, Balazs Pahoki und Udo Pelkner.



NEU im Sortiment

STEAK
No1

Das Geheimnis: Trockenreifung



Bei der traditionellen Trockenreifung reift das Rindfleisch mind. 3 Wochen am Knochen. Durch die Trockenveredelung entstehen Rinderkotelett, Entrecote und Roastbeef, die ungeahnte Geschmackserlebnisse bieten.

Roastbeef
auch als Steak



100g 3,99

Entrecote
besonders zart



100g 3,99

...noch mehr FLEISCHSPEZIALITÄTEN
- ab sofort jede Woche vorbestellbar!

können. Mit Hilfe dieses praktischen Pakets kann etwa auch festgestellt werden, wie sich der Stromverbrauch durch den Stand-by-Modus oder Leerläufe verändert. Auch können damit Stromfresser entlarvt werden. Das Paket enthält ein Strom-Messgerät, ein Verlängerungskabel mit Ein- und Ausschalter, eine ausführliche Bedienungsanleitung, wichtige Informationen zum Energiesparen und einen Aufsteller zum Bewerben des Angebotes. Ein kleines Messgerät zeigt den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Die Geräte stammen vom Umweltbundesamt, das Büchereien im ganzen Land 500 Stück zur Verfügung gestellt hat. Infos dazu gibt es bei Gabriele Gietz in der Stadtbücherei in der Salmannsweiler Straße 1 in Stockach unter der Rufnummer 07771/802305 oder gietz@stockach.de. Die Bibliothek im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweiler Straße 1 hat dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr, dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags, von 10 bis 13 Uhr geöffnet.

Kickerinnen gesucht

Raum Stockach (swb). Kicken ist Männersache? So ein Blödsinn. Frauen haben es ebenso gut drauf. Darum sucht der SV Mühlhausen sportliche Frauen für seine aktive Frauen-Bereichsliga-Mannschaft. Wer begeisterungsfähig, motiviert und engagiert ist, ist dem Verein herzlich willkommen. Er bietet eine kameradschaftliche Atmosphäre und einen guten Zusammenhalt. Erfahrene, Wiedereinsteigerinnen oder Neulinge - über alle freut sich der SV Mühlhausen. Das Mindestalter liegt bei 16 Jahren. Training ist immer mittwochs und freitags von 19 bis 20.30 Uhr im »Kiesgrüble« in Ehingen. Infos: j.habitzki@gmx.de oder 07731/86 59 11 ab 18 Uhr.

Wir bieten das komplette Leistungsspektrum einer klassischen Steuerberatungskanzlei.

Darüber hinaus sind wir anwaltlich tätig im Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, bei der Unternehmensnachfolge sowie in allen Fragen des Erbrechtes.

Kanzlei Dr. Lohner & Kollegen
Richard-Wagner-Strasse 5
D-78333 Stockach

KOMPETENZ | WISSEN | ERFAHRUNG



Tel +49 (0)77 71 87 88-0
Fax +49 (0)77 71 87 88-22
post@kanzlei-lohner.de
www.kanzlei-lohner.de

Magie und viele Wege

Riesensause der »Yetis« auf dem Gustav-Hammer-Platz

Stockach (sw). Einen Hammer nach dem anderen möchten die »Yetis« auf dem Gustav-Hammer-Platz in Stockach präsentieren: Im Rahmen des Straßenfests zum »Schweizer Feiertag«

unternimmt er eine Reise in die »Zauberwelt der Magie«, in die die Besucher mit hinein gezogen werden. Sie dürfen mit dem Zauberstab selbst kleine und große Wunder vollbringen und

13.30 bis 15 Uhr mit »DisCO-VERY« auf Entdeckungsreise. Yannick Bianchi, David Haug, Johannes Kirschnick, Lucas Firmbach und Anna Göttler versprechen den »frischen Sound des Südens«. Sie covern bekannte Songs und spielen auch selbst Gemachtes. Von 16 bis 18 Uhr wird es einfach rockig - mit »Simplycity«. Die fünf Jungs aus der Region Tuttlingen sammelten schon als Frischlinge in ihrer Schulband Erfahrungen, und nun bieten sie nach eigenen Angaben Musik mit Charme und Freude am Spielen.

Einen zweiten Weg zur Unterhaltung beschreiten »Second Way« von 19 bis 23 Uhr an: Das ist »Melodic Rock, klassisch angerichtet nach bester Manier, aber modern garniert«. Die Vollblutmusiker, wie sie sich selbst bezeichnen, bieten eigene Titel und eigenwillige musikalische Umsetzungen. Kleiner Auszug aus der Bandinfo: »Die vielfältigen Einflüsse, die diese Band ausmachen, ergeben eine explosive Mischung.« So wird mancher Hammer auf dem Gustav-Hammer-Platz geboten.



»Let's party«: Die »Yetis« machen es am Samstag, 15. Juni, auf dem Gustav-Hammer-Platz möglich.

veranstalten sie am Samstag, 15. Juni, eine Riesensause mit vielen Überraschungen. Eine davon ist sogar magisch - »Mike Magic« ver- und bezaubert von 12 bis 13 Uhr. Zusammen mit seinen Zuschauern

werden als aktive Akteure zum wichtigen Part der Show. Dazu gibt es jede Menge Musik: Von 10.30 bis 12 Uhr gibt der Musikverein Orsingen den Takt an und spielt die erste Geige, dann gehen die Zuhörer von

Spaß mit Schnäppchen

Stockach (sw). Hier können Schnäppchenjäger auf die Pirsch gehen! Parallel zum Straßenfest wird im Rahmen des »Schweizer Feiertags« in Stockach ein Flohmarkt auf die Beine gestellt. In der Salmannsweiler und der Kaufhausstraße werden am Samstag, 15. Juni, von 8 bis 18 Uhr allerlei Nützliches, Nettes und Nennenswertes angeboten. Wer mitmachen möchte, sollte am Markttag ab 6 Uhr in die beiden Veranstaltungsstraßen kommen. Die Stehplätze werden in der Reihenfolge des Erscheinens vergeben. Für Kinder bis 14 Jahren ist die Teilnahme kostenlos, Erwachsene zahlen fünf Euro pro Meter. Die Gebühr ist am Vormittag zu entrichten, und eine Anmeldung ist nicht notwendig. Auf Anordnung des Ordnungsamtes der Stadt Stockach ist die Fahrbahn im gesamten Festgebiet von Ständen freizuhalten. Und es dürfen keine Fahrzeuge hinter den Ständen abgestellt werden, denn eine Rettungsgasse von 3,50 Metern Breite ist zu gewährleisten. Wegen dieser Anordnung können an bestimmten Stellen keine Stände aufgestellt werden. Denn Rettungswagen und Feuerwehr sollten im Notfall durchfahren können.

Kicks durch einen Klick

Stockach (sw). Mehr Infos zum »Schweizer Feiertag« stehen im Internet auf den eigens vom Narrengericht eingerichteten Seiten unter der Adresse www.schweizer-feiertag.de.



Das Straßenfest zum »Schweizer Feiertag« ist ein Publikumsmagnet, der die Besucher magisch anzieht.

Ein eifriger Evergreen Straßenfest mit einigen Neuerungen

Stockach (sw). Das Straßenfest gehört zum »Schweizer Feiertag« wie Hans Kuony zu Stockach. Es ist ein absolutes »Must«, und so werden am Samstag, 15. Juni, etwa 150 Händler ihre Stände in Ober- und Unterstadt aufbauen. Von 8 bis 18 Uhr können sich Kunden und Besucher das Angebot ansehen. Neben dem Bekannt-Bewährten gibt es in diesem Jahr nach Angaben des Vereins Handel, Handwerk und Gewerbe (HHG) einige Änderungen im Ablauf: Das Technische Hilfswerk (THW) ist vor dem »Stadtwall-Carree« angesiedelt, die Turngemeinde ist entlang des »Alten Forstamtes« an der Hauptstraße mit einem Bewirtschaftungsstand vertreten, und die Ski-Zunft bietet Leckeres an ihrem Kaffee-stand in der Aachenstraße an der Ecke zur Goethestraße an. Die Stadtwerke Stockach verkaufen an der Ecke zwischen Stadelstraße und Kirchhalde Leitungswasser für den guten Zweck, und der Schulför-

derverein der Realschule betreibt einen Waffelstand an dem Stand der Naturfreunde in der Goethestraße. Zahlreiche Musikvereine sorgen für die passende musikalische Note. Das Straßenfest zum »Schweizer Feiertag« wird in Ober- und Unterstadt aufgebaut - in der Haupt-, der Kaufhaus-, der Salmannsweiler, der Pfarr-, der Schiller- und der Stadelstraße, auf dem Gustav-Hammer-Platz, der Kirchhalde, der Goethestraße bis zur Einmündung am Stadtwall, der Aachenstraße bei zur Einmündung am Hagerweg und der Aachenstraße an der Einmündung zur Goethestraße bis zum Hagerweg. Ab Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr sollten hier keine Fahrzeuge mehr abgestellt werden. Denn auf diesen Straßen und Plätzen wird ein Parkverbot angeordnet. Hauseigentümer werden zudem gebeten, ihre Häuser festlich zu schmücken und zu beflaggen, um so den festlichen Rahmen zu schaffen.



Walter Reiser
www.metallbau-reiser.de

Unsere Leistungen:

- Bewährter Meisterbetrieb mit Tradition
- Geländer für den Innen- und Außenbereich
- Treppen für den Innen- und Außenbereich
- Gitter
- Zäune und Tore
- Wintergärten und Balkone
- Schaufenster und Eingangselemente
- Carports und Vordächer
- Edelstahlverarbeitung
- Schlüssel- und Aufsperrdienst
- Thermisch getrennte Türen aus Stahl
- Individuelle Fertigung von Metallobjekten

Handwerker

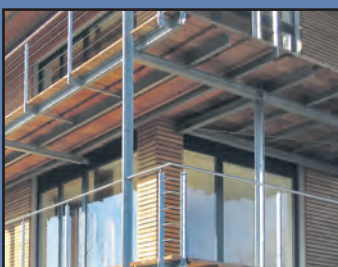
FÜR SIE VOR ORT:

Sie bringen's in Form

»Metallbau Reiser« erledigt Arbeiten meisterhaft

Was sie anpacken, ist gut in Form. »Metallbau Reiser« in der Höllstraße 1 in Stockach ist ein Schlossereibetrieb, der kompetent, zuverlässig und mit viel Können Metallobjekte nach den individuellen Wünschen der Kunden anfertigt. Von erfahrener Meisterhand entstehen in diesem Betrieb Geländer für den Innen- und Außenbereich, Treppen, Vordächer, Haustüren, Schaufensteranlagen oder Kunstschmiedearbeiten.

Zum besonderen Service des Teams um Walter Reiser gehört auch eine ausführliche Beratung. Dabei ist es egal, ob es sich um Großaufträge oder kleinere Arbeiten handelt. Das Unternehmen erledigt »Großes« wie die Metallarbeiten an der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Stockacher Aach, Aufträge am Bahnhof in Konstanz oder Arbeiten an der Fußgängerbrücke in Sipplingen mit ebenso viel En-



gagement und Einsatz wie kleinere Arbeiten für Privatkunden. Mit dieser Unternehmensphilosophie ist »Metallbau Reiser« traditionell immer gut gefahren. Denn der Betrieb kann auf eine lange, erfolgreiche Firmengeschichte zurückblicken. Als Stockach noch eine Postkutschenstation gewe-



sen war, hatten die Fachleute der Handwerkerfamilie die Pferde beschlagen. Seit Generationen wurde der Beruf des Schmieds fach- und sachgerecht ausgeübt. Später ist aus dem Schmiede ein Schlossereibetrieb geworden. Bei aller Verwurzelung in der Tradition geht die Firma aber auch

»Metallbau Reiser« verwirklicht individuelle Wünsche und konzipiert Einzelanfertigungen wie Schreibtische, Briefkästen oder Sprechanlagen. Zum Kundentamm gehören Privat- und Firmenkunden, Behörden, Bauträger und Stahlbauer. Großaufträge wie Metallarbeiten an der Kläranlage des Abwasserzweckverbandes Stockacher Aach werden ebenso kompetent erledigt wie kleinere Arbeiten bei Privatkunden.

mit der Zeit: 1982 erfolgte der Umzug von der Kaufhausstraße in ein zeitgemäßes, den modernen Anforderungen entsprechendes Betriebsgebäude in der Höllstraße. Und hier wird Metall richtig in Form gebracht.

Reiser
Schlosserei • Metallbau
Walter Reiser

Wir bringen Metall in Form.

Geländer • Gitter • Zäune • Treppen • Tore • Haustüren • Fenster • Edelstahlverarbeitung • Schlüssel und Aufsperrdienst

Höllstraße 1
78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 93 64-0
Telefax 0 77 71 / 93 64-20
E-Mail: info@metallbau-reiser.de
Internet: www.metallbau-reiser.de

Jetzt renovieren - jahrelang profitieren!

»bis zu 40% Heizenergie sparen durch Fenstertausch und THERMO-Energiespar-Balken«

z. B. Rehau Genio Bauteile 98 mm 6-Kammer-3-fach-Dichtung 3-fach Verglasung 0,5 Ug Wert

Kummerländer Bauelemente
Bruckwiesen 2
78357 Mühlingen
Telefon 07775 / 93 96 197
Telefax 07775 / 93 96 199

• Fenster • Innentüren • Holzböden • Rep.-Service
• Türen • Insektenschutz

www.kummerlaender-bauelemente.de

Farbe - Dämmung - Ausbau

WALTER

Nenzingen

Telefon: **0 77 71 - 3 3 8 2**

www.maler-walter.de

Bei uns „bröckelt“ nichts ab - auf uns können Sie sich verlassen!

T. Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb

Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN

Am Graben 10,
78359 Orsingen-Nenzingen
Tel. 07771 875891
Fax 07771 875892
www.stuck-dieckmann.de

Flora & Stein
GARTEN & LANDSCHAFTSBAU
MEISTERBETRIEB

W. Sordon
Gärtnermeister
Am Graben 2
78359 Nenzingen

fon 0 77 71 / 91 60 13
fax 0 77 71 / 91 60 14
e-mail info@flora-stein.de

Happy Dixieland in Öhningen

Konzert im Klosterhof startet um 19.30 Uhr

Öhningen (swb). Am Samstag, 15. Juni, findet in Öhningen die traditionelle Klosterhof-Serenade statt. Diese steht in diesem

Jahr ganz im Zeichen von Dixieland. Die »Imperial Jazzband« ist eine Formation routinierter Musiker aus dem Raum

Bodensee. Sie überzeugt mit »Happy-Dixieland« des schwarzen New Orleans um die Jahrhundertwende. Beginn ist um

19.30 Uhr im Klosterhof. Karten gibt es an der Abendkasse. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert im Bürgersaal statt.

WC-Container wird erneuert

Radolfzell (swb). Der WC-Container beim ehemaligen Herrenbad ist defekt. Er wurde am

Dienstag abtransportiert. Am 8. Juli wird der neue WC-Container angeliefert.



STANDESAMTliche NACHRICHTEN

AUS RADOLFZELL UND STOCKACH



GEBURTEN

IN RADOLFZELL

- 12.04. Giusy Strazzullo, Teresa Conte und Ciro Giuseppe Strazzullo, Radolfzell, Bismarckstr. 20
- 17.04. Emely Marie Ruland, Kristina Kirilova (Vatersname) Shtarkova und Patrick Reinhold Ruland, Radolfzell, Rossittenstr. 17
- 23.04. Leotrim Bajrami, Beserte Bajrami geb. Brahimi und Adnan Bajrami, Radolfzell, Alpenstr. 5
- 25.04. Lukas Johannes Maar, Nadine Michaela Keller und Axel Johannes Maar, Radolfzell, Bahnhofstr. 9
- 01.05. Leon Andreas Petek, Aleksandra Petek und Andreas Rudolf Brügel, Moos, Bankholzer Str. 8
- 02.05. Fiona Pfeffer, Annika Pfeffer geb. Fürst und Michael Pfeffer, Radolfzell, Hörstr. 21
- 02.05. Neo Hildebrand, Jacqueline Hildebrand geb. Mater und Dennis Hildebrand, Rielasingen-Worblingen, Alemannenstr. 4
- 04.05. Carla Franziska Auer, Michaela Auer geb. Sieber und Reto Stefan Auer, Radolfzell, Theresia-Bosch-Str. 14
- 04.05. Simon Gabriel Ananda Strobel, Yvonne Strobel geb. Cartus und Tobias Benedikt Franziskus Strobel, Konstanz, Mosbruggerstr. 9
- 06.05. Raffael David Cisterna Torrecillas, Montserrat Torrecillas Rolán und Domenico Cisterna, Konstanz, Hebelstr. 10
- 09.05. Joshua Decker, Bozica Decker geb. Pecek und Manfred Decker, Radolfzell, Strandbadstr. 40
- 09.05. Nikolai Manuel Alexander Schreiber, Katharina Schreiber geb. Schulz und Gabriel Manuel Stephen Schreiber, Gaienhofen, Zur Hohenmarkt 19
- 10.05. Emely Josephine Rasch, Sarah Rasch geb. Schüle und Holger Roland Rasch, Stockach, Waldstr. 3E
- 11.05. Laura Regina Wolthaus, Simone Petra Wolthaus geb. Pecori und Andreas Wolthaus, Radolfzell, Friedhofstr. 7
- 15.05. Gabriel Friese, Simone Köllifriese geb. Kölli und Michael Friese, Rielasingen-Worblingen, Hinterhof 8
- 15.05. Felix Bäuerle, Sandra Bäuerle-Eckert geb. Eckert und Christian Bäuerle, Steiblingen, Lange Str. 31

- 16.05. Matilda Knab, Vroni Boger und Hannes Knab, Singen, Mooser Str. 6
- 17.05. Erion Spahija, Antigona Spahija geb. Kameraj und Mentor Spahija, Radolfzell, Konstanzer Str. 59
- 18.05. Gargi Pankaj Adhav, Harshada Pankaj Adhav geb. Vijay Jadhav und Pankaj Deepak Adhav, Radolfzell, Hegaustr. 25
- 18.05. Ronja Petra Kohlbrenner, Stefanie Anna Kohlbrenner und Christoph Kohlbrenner geb. Werner, Eigeltingen, Kirchstr. 2
- 19.05. Maila Jolie Voß, Johanna Claire Voß geb. Kittel und Frank Voß, Radolfzell, Sankt-Nikolaus-Str. 3/A
- 19.05. Larissa Dietrich, Franziska Müller und Steffen Dietrich, Hilzingen, Hanfgarten 4
- 20.05. Lias Mika Benjamin Schairer, Carmen Vera Schairer geb. Schmid und Till Mirko Frederik Schairer, Konstanz, Neuhauser Str. 11
- 21.05. Alistia Mia Domin, Jessica Sabrina Domin geb. Berger und Markus Domin, Stockach, Reiserweg 2
- 26.05. Hanna Haaga, Brigitte Haaga geb. Löble und Andreas Walter Haaga, Radolfzell, Allensbacher Str. 19

IN STOCKACH

Beim Meldeamt Stockach wurden im Mai 7 Geburten gemeldet.



EHESCHLIESSUNGEN

IN RADOLFZELL

- 02.05. Edeltraud Angelika Speck geb. Mutter und Siegfried Horber, beide Radolfzell, Rickels-hausener Str. 8/1
- 03.05. Silke Wagner und Peter-Josef Keller, beide Vettelschoß, Waldsstr. 7
- 03.05. Heidi Kern und Christian Peters, beide Singen, Hohen-twielstr. 7
- 08.05. Lilia Schell und Anton Groß, beide Singen, Überlinger Str. 73
- 08.05. Jasmina Komesarovic und Marco Andreas Fahr, beide Radolfzell, Am Graben 67/4
- 10.05. Cornelia Hack und Manuel Rudi Prügel, beide Radolfzell, Gnadenseestr. 13

- 10.05. Marhild Cebon geb. Meyer und Ingo Forberg, beide Radolfzell, Alte Landstr. 4/1
- 10.05. Eva Jenny Holl geb. Gutjahr und Filippo Di Giorgio, beide Radolfzell, Mezgerwaidring 7
- 10.05. Sabine Silvia Reggero geb. Gmoser und Kurt Herl, beide Radolfzell, Weinburgstr. 20
- 10.05. Stefanie Bürkle und Andreas Bernd Hochhausen, beide Korschenbroich, Zedernweg 2
- 10.05. Lena Zabel und David Hans Hügel, Radolfzell, Scheffelstr. 5
- 11.05. Sandra Monika Bohl und Timo Lempp, beide Radolfzell, Markthallenstr. 6
- 11.05. Ursula Maria Pfeiffer und Günter Hans Heinrich Zack, beide Radolfzell, Kreutzerstr. 9
- 17.05. Sarah Judith Werner, Radolfzell, Böhlinger Str. 71/1 und Jürgen Rieth, Zürich, Reishauerstr. 7, Schweiz

- 18.05. Kathrin Katzenbach und Fouad ben Mohamed El Assaous, beide Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 53/30, Österreich
- 18.05. Helga Ute Beyer geb. Reimann und Alexander Carlos Cloos, beide Radolfzell, Mezgerwaidring 86
- 18.05. Heike Elisabeth Lauer und Holger Karl Böhm, beide Radolfzell, Obertorstr. 7
- 24.05. Susanne Désirée Konrad und Mark Sontheimer, beide Stuttgart, Erfurter Str. 8
- 24.05. Claudia Daniela Schnaible und Jan-Henning Knolle, beide Gernsbach, Ackerbrunnenstr. 9
- 27.05. Emese Chrenkóné Bárány geb. Bárány Emese und Uwe Jens Petrich, beide Radolfzell, Ostlandstr. 47
- 29.05. Sabine Lotte Ammon und Florian Brütsch, beide Wil, Fürstenaugasse 3, Kanton St. Gallen, Schweiz
- 31.05. Tina Sülwald, Minden, Im Hohlweg 9 und Fernando Manuel Varela Castano, Radolfzell, Fürstenbergstr. 6
- 31.05. Conchita Matt geb. Montero de Aller und Hans-Jürgen Albert Jaeger, beide Radolfzell, Mooser Str. 15

IN STOCKACH

- 17.05. Jaqueline Lange und Jens Schmid, beide Stockach, Am Lichtberg 2

Wir machen aus Ihren Räumen ein Zuhause

WOHNLAND Hauber

Geschäftszeiten:
Mo. – Mi.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 – 12.15 Uhr und 13.30 – 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr

78359 Orsingen
Tel.: 0 77 74/92 31 00
Fax: 0 77 74/9 23 10 99
hauber@wohnländ-hauber.de

über 20 Jahre

GRABPFLEGE ARNOLD

- GRABNEUANLAGEN
- DAUERGRABPFLEGE
- BEWÄSSERUNGSSERVICE

Mitglied der Genossenschaft
bad. Friedhofsgärtner

Radolfzell Tel. & Fax 0 77 32 - 5 22 88
mobil 0 15 77 - 44 85 450
e-mail info@grabpflege-arnold.de

Dauergrabpflege
Vertrauen durch Sicherheit

Wir lassen Sie nicht allein!

☎ 07732 972929 (365 Tage/Tag & Nacht)

„Parkplätze direkt am Büro“

Konstanzer Str. 24/3 - D-78315 Radolfzell
(ehemals Gartenwerkstatt Biesinger)
kontakt@burri-keller.de - www.burri-keller.de

Bestattungsinstitut
Burri & Keller

Gepflegte Ruhestätte

Wenn sie sich, im Rahmen einer Vorsorge, schon heute für Ihre letzte Ruhestätte entscheiden wollen, empfehlen wir das gärtnergepflegte Grabfeld.

BESTATTUNGEN KOLLER e.K.
INH.: THOMAS SCHÄUBLE

Gartenstraße 3 • 78315 Radolfzell • Tel.: 0 77 32 - 33 44
Kundenparkplätze gegenüber am Gewächshaus Gockenbach

Fabrikverkauf von Unterwäsche

Bequeme, preiswerte Wäsche für Damen, Herren und Kinder inkl. Ü-Gr.

Große Auswahl, z. B. He.-Slip ab 2,79 €, Da.-Top ab 2,99 €, Ki.-Unterhemd ab 2,39 € bei HERMKO, 78604 Rietheim/TUT, Dürbheimer Str. 38, 0 74 24/29 29, hermkö.de

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ UND
-BILDHAUERMEISTER

LUDWIGSHAFENER STR. 9
78333 STOCKACH
FON: 07771 2462
INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Pokale
Zinnartikel
Seidel
Vereinsbedarf
Gravuren

Unterer Wiedenholzerhof
oberhalb Stockach-Windegg

HERBERT HEGGE

☎ 07771/3299 · Fax 07771/921066

- 18.05. Anja Bold und Timo Erwin Brendle, beide Stockach, Untere Wannestr. 6
- 25.05. Corina Steiner und Gunnar Papsdorf, beide Stockach, Sennhofstr. 11
- Beim Standesamt Stockach wurde im Mai noch eine weitere Eheschließung vorgenommen.



STERBEFÄLLE

IN RADOLFZELL

- 28.04. Jelena Schwaibintz geb. Jankovic, Radolfzell, Böhlinger Str. 25
- 01.05. Karin Sigrid Brigitta Krause-Bergmann geb. Menzel, Radolfzell, Bodenseestr. 4/3
- 02.05. Karl Franz Honsell, Radolfzell, Scheffelstr. 3/A
- 04.05. Rolf Johann Joos, Radolfzell, Sandackerstr. 1/1
- 04.05. Christa Elisabeth Eppler geb. Niederhammer, Radolfzell, Hohenhewenstr. 10
- 06.05. Gisela Cäcilie Streit geb. Greis, Radolfzell, Böhlinger Str. 41
- 07.05. Pia Elisabeth Behnke geb. Hummel, Radolfzell, Liggeringer Str. 18
- 09.05. Alwine Bernhard geb. Glatz, Radolfzell, Poststr. 15
- 13.05. Wendelin Maus, Tengen, Kirchstr. 8
- 15.05. Willi Meinrad Aigeldinger, Radolfzell, Mezgerwaidring 66
- 15.05. Minna Dora Schmidt geb. Christian, Radolfzell, Friedhofstr. 1
- 24.05. Gerda Marquardt geb. Sennhauser, Radolfzell, Hohen-twielstr. 4
- 27.05. Oliver Jan Bottlang, Radolfzell, Teggingerstr. 28
- 28.05. Hermann Ernst Teufel, Singen, In der Breite 6
- 29.05. Rosalia Berta Sibold geb. Kleinheiz, Radolfzell, Untertorstr. 24

IN STOCKACH

- 01.05. Gertrud Hertha Mattiseck geb. Fürle, Stockach, Zeppelinstr. 2
- 06.05. Elisabeth Maier geb. Herzog, Stockach, Johanniterstr. 35
- 07.05. Gretel Schmidt geb. Hengherr, Stockach, Am Buchbühl 9
- 10.05. Christine Elisabeth Ingeborg Beck geb. Laibach, Stockach, Blütenhang 22
- 13.05. Alexandra Omoniyi, Bodman-Ludwigshafen, Blütenweg 19A
- 13.05. Werner Paul Fuchs, Stockach, Bonndorfer Str. 8
- 20.05. Genovefa Emma Schwanz, Stockach, Zoznegger Str. 30
- 28.05. Dagmar Grundler geb. Redelsperger, Stockach, Haitachweg 10